



Ortsplanungsrevision Boltigen Zonenplan Siedlung und Landschaft mit Gefahreninhalten Plan 2 Boltigen-Reidenbach-Schwarzenmatt 1:2'500

genehmigtes Exemplar, 13. Januar 2011

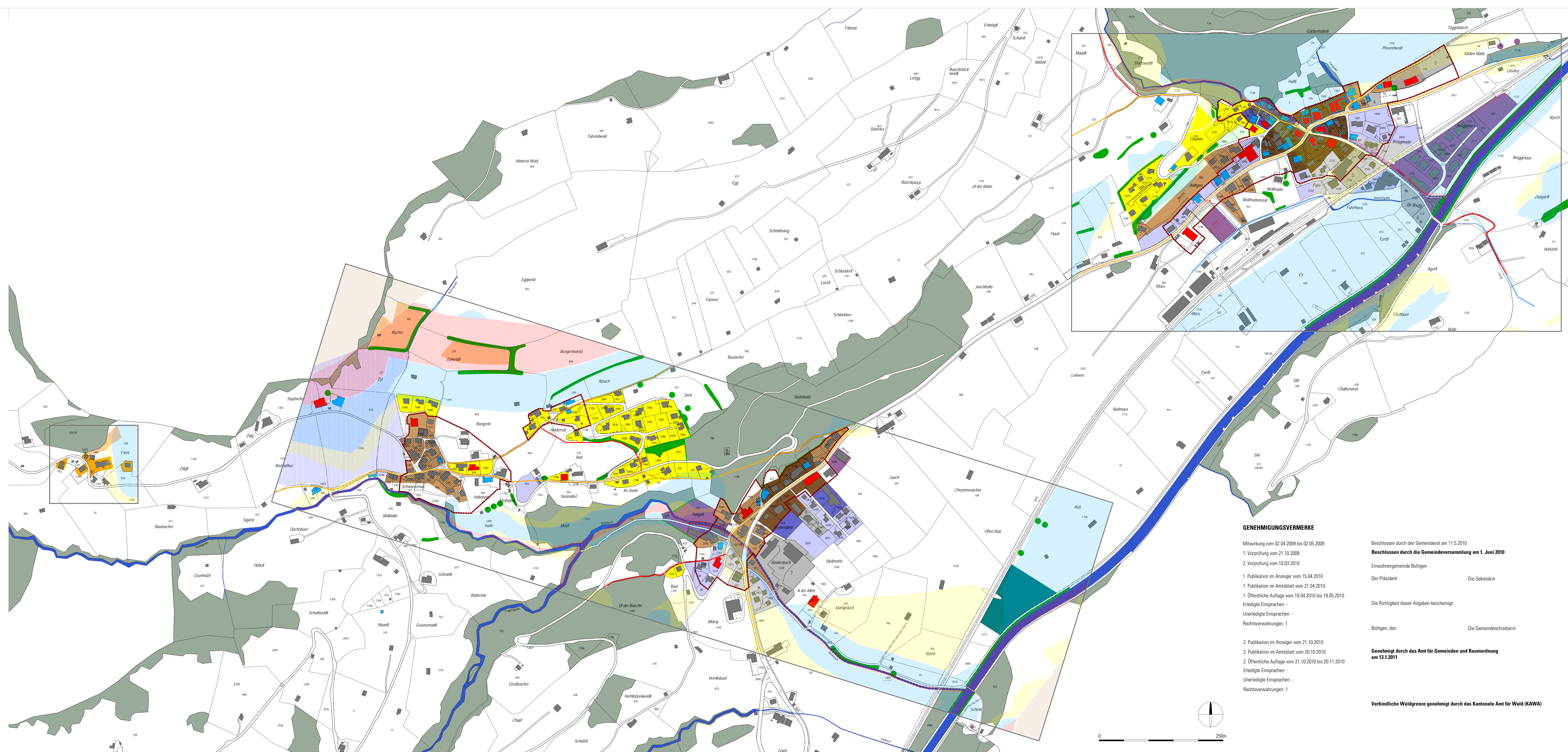
Panorama
AG für Raumplanung Architektur Landschaft
Münzrain 10, 3005 Bern

LEGENDE

- W2 Wohnzone
- M2 Mischzone
- M3 Mischzone
- K2 Kernzone
- K3 Kernzone
- A Arbeitszone
- Abd Ablagerungszone
- GRZ Grünzone
- ZöN Zonen für öffentliche Nutzungen
- WEZ Weilerzone
- annähernd geschlossene Bauweise
- Ortsbildschutzperimeter
- verbindliche Waldgrenze gemäss Art. 10 Abs. 2 WaG
- geschützter Einzelbaum / Baumgruppen
- archäologisches Schutzgebiet
- Gefahrengbiet mit erheblicher Gefährdung (gemäss synoptischer Gefahrenkarte vom Dezember 2007)
- Gefahrengbiet mit mittlerer Gefährdung (dito)
- Gefahrengbiet mit geringer Gefährdung (dito)
- Gefahrengbiet mit nicht bestimmter Gefahrenstufe
- IVS-Wege (von nationaler Bedeutung)

HINWEISE

- erhaltenes Gebäude
- schützenswertes Gebäude
- schützenswertes Gebäude mit Situationswert
- Wald
- Gewässer
- eingedolte Gewässer
- Trockenstandort kantonal
- Gewässerschutzzone
- IVS-Wege (von regionaler / lokaler Bedeutung)
- kantonal geschützte Naturobjekte
- Hecken und Feldgehölz



GENEHMIGUNGSVERMERKE

- Mitwirkung vom 02.04.2009 bis 02.05.2009
1. Vorprüfung vom 21.10.2009
 2. Vorprüfung vom 10.03.2010
 1. Publikation im Anzeiger vom 15.04.2010
 1. Publikation im Amtsblatt vom 21.04.2010
 1. Öffentliche Auflage vom 19.04.2010 bis 19.05.2010
 - Erledigte Einsprachen: -
 - Unerledigte Einsprachen: -
 - Rechtsverwarungen: 1
2. Publikation im Anzeiger vom 21.10.2010
2. Publikation im Amtsblatt vom 20.10.2010
 2. Öffentliche Auflage vom 21.10.2010 bis 20.11.2010
 - Erledigte Einsprachen: -
 - Unerledigte Einsprachen: -
 - Rechtsverwarungen: 1

Beschlossen durch den Gemeinderat am 11.5.2010

Beschlossen durch die Gemeindeversammlung am 1. Juni 2010

Einwohnergemeinde Boltigen

Der Präsident Die Sekretärin

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:

Boltigen, den Die Gemeindevorsteherin

Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung am 13.1.2011

Verbindliche Waldgrenze genehmigt durch das Kantonale Amt für Wald (KAWA)

